

Gemeindewahlen 2022 – Nachlese

Unsere Partei - die Mitte Rüti – hat alle Ziele erreicht. Yvonne Bürgin ist als Gemeindepräsidentin von Rüti glanzvoll gewählt. Im Gemeinderat sind wir mit der großartigen Wahl von Roger Hess wieder zu dritt. Und alle weiteren Kandidierenden haben ebenfalls die Unterstützung der Bevölkerung erhalten. Bravo, ganz herzliche Gratulation und danke für Deine Unterstützung, liebe Leserin, lieber Leser.

Doch wir wollen an dieser Stelle ein wenig tiefer analysieren: Bei den Wahlen in den Gemeinderat haben von 7721 Stimmberechtigten lediglich 2039 einen Wahlzettel eingelegt. Dies entspricht einer Wahlbeteiligung von 26%. Was sind die Gründe für diese tiefe Quote? Seitenblick: An der letzten Gemeindeversammlung haben 50 Stimmberechtigte teilgenommen. Ich konnte erstmals alle Anwesenden mit Vornamen begrüßen. Lokalpolitik interessiert uns offenbar immer weniger – und dennoch betrifft sie uns unmittelbar. Die Entwicklung beschäftigt mich...

Zurück zu den positiven Aspekten und damit zu unseren Kandidierenden. Nicht nur in Rüti gilt: Wenn die politische Mitte (Die Mitte und die liberalen Kräfte FDP und GLP) wählbare Kandidierende stellen, dann reüssieren sie auch. Viele Bürger:innen haben genug von den Polparteien und dem schweizerischen Politikstil und wenden sich wieder vermehrt den konstruktiven Kräften zu. Ich habe 7 Thesen aufgestellt (Widerspruch und Diskussion darüber ist erwünscht):

- (1) Politische Parteien haben eine Zukunft, wenn sie ihren Job machen – parteilose Kandidierende haben es dann sehr schwer.**
- (2) Kontinuierliche, gute Arbeit von Parteien und Personen sowie eine gute Kommunikation darüber ist wichtig.**
- (3) Bisherige werden nur abgewählt, wenn es gute Gründe gibt.**
- (4) Die Mitte (Rüti) hat zur alten Stärke zurückgefunden und eine strahlende Zukunft, wenn sie eine eigenständige Meinung erarbeitet und diese vertritt.**
- (5) Bekanntheitsgrad hilft (bei gutem Ruf), ist aber nicht zwingend.**
- (6) Das Team ist genauso wichtig wie die einzelnen Personen.**
- (7) Der Mensch steht im Mittelpunkt.**

Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit über alle Behörden und Kommissionen hinweg. Für unser Rüti. Oder mit den Worten unseres ehemaligen Gemeindepräsi: «Rüti, mier gfallsch».

Peter Weidinger

Der Name CVP Rüti ist Vergangenheit und damit auch die CVP-Notizen.

Die bisherige Form unseres Parteimitteilungsblattes ist auch aus anderen Gründen nicht mehr machbar: Unsere langjährige Redaktorin und Layouterin Christa Thoma hat leider keine zeitlichen Kapazitäten mehr, weshalb wir eine andere Form gesucht haben.

An dieser Stelle ein riesengrosses Dankeschön für die vielen bestens formulierten Zeiten, guten Ideen und lesefreundlichen Gestaltungen unseres bisherigen Parteiblattes. Und weil eh niemand die grossen Fussstapfen von Christa Thoma ausfüllen kann, haben wir uns für eine Art Newsletter entschieden.

Auf der Suche nach einem neuen Namen dafür, sind wir auf das Beispiel von Die Mitte Wädenswil gestossen. Freundlicherweise wurde uns das Layout überlassen. Herzlichen Dank!

Selbstverständlich nehmen wir gerne Kritik und Anregungen entgegen – wollen wir doch Lust machen zum Lesen und Politisieren.

Für die Parteileitung: Isa Gmür

Generalversammlung – Fr. 6. Mai

Bitte unbedingt anmelden und teilnehmen!

Endlich können wir uns wieder physisch treffen und den Austausch und die Geselligkeit pflegen.